

## Liebe Freunde und Förderer von Kwa Moyo.

Vielleicht hat es ja schon der eine oder andere auf unserer facebook Seite gelesen, was alles so geschehen ist in den letzten Wochen :

Im Charity home herrscht im Augenblick alles andere als Ruhe. Als Daniel am Sonntag vor 2 Wochen aus der Kirche kam ist er so unglücklich gestürzt, dass er sich dabei am Auge verletzte und zwar so stark, dass er in die Augenklinik musste. Mittlerweile ist alles halbwegs gut verheilt und er wird – hoffentlich - nichts zurückbehalten.

Das Wohnheim der secondary school die David Namanda besucht, ist komplett abgebrannt und dabei sind die wenigen Habseligkeiten, die er besaß leider auch komplett mit verbrannt. Einziges Glück ist, dass bei dem Brand kein Kind verletzt wurde.

Eigentlich hätte vor 2 Wochen an den Schulen das neue Term begonnen. Eigentlich . . . aber tausende Lehrer sind in Uganda in einen unbefristeten Streik getreten. Mehr als zwölf Millionen Schüler sind von dem Ausstand betroffen. Die Lehrer fordern eine Gehaltserhöhung von 20 Prozent und wollen eine Verbesserung ihrer Arbeitsbedingungen erreichen.

Um aufzuzeigen, was genau so ein Lehrer in Uganda verdient :

Grundschullehrer verdienen etwa 270'000 Schilling (77 Euro), Lehrer der Mittelstufe rund 350'000 Schilling (100 Euro ). Die Regierung will den Streikenden jedoch keine Zugeständnisse machen und betonte, das vorhandene Budget sei bereits verplant. «Es gibt kein Geld für die Lehrer, weil wir uns verpflichtet haben, Infrastrukturprojekte zur Entwicklung des Landes voranzutreiben, vor allem im Energiesektor und Strassenbau», sagte Regierungssprecher Ofwono Opondo.

Angeblich hat Präsident Yoweri Museveni damit gedroht, die streikenden Lehrer zu entlassen. Er wolle sie mit arbeitslosen Lehrkräften ersetzen.

Ganz nebenbei bemerkt verdienen die Abgeordneten in dem von Musevenis Partei beherrschten Parlament etwa 7000 Euro im Monat . . . .

Einige von euch haben sicher mitbekommen, dass Janets Tochter verstorben ist. Wir haben uns mit einem kleinen Betrag an den Beerdigungskosten beteiligt. Nach den

Trauerfeierlichkeiten ist Janet dann zusammen gebrochen. Sie steht immer noch unter Schock und befindet sich in einer Klinik. Wir hoffen, dass sie sich bald erholt und ins Charity home zurück kehren kann. Im Augenblick sind wir froh, dass Sarah es geschafft hat, Lydia zu überzeugen, dass sie in der Zwischenzeit die Kinder (und den Opa) betreut. Lydia war Janets Vorgängerin.

Im Augenblick laufen alle Vorbereitungen für den Baubeginn des „Kwa Moyo Education Centers“ auf Hochtouren.

Dabei entstehen - naturgemäß - immer wieder neue Kosten. Der Eintrag ins Grundbuch, der Vorschuss für den Architekten, Kostenvoranschläge, die Anwaltskosten, und so weiter und so weiter. . . .

Das komplette aktive Kwa Moyo Team Deutschland ist unermüdlich unterwegs um mit dem Verkauf des schönen Papierschmucks - der von "unseren" Aids-Witwen hergestellt wird - so viel Geld wie möglich in die Kasse zu bekommen. Glücklicherweise konnten wir auch andere Menschen mit unserer Idee von „kwa moyo“ infizieren und somit findet z.B. am 27.10. der Zumbathon in Landau statt. „Landau tanzt für Uganda“ Jeannine Estelle Venance ist lizenzierte Zumba-Instructor, veranstaltet diese Benefizaktion zu unseren Gunsten und steckt ganz viel Herzblut und Arbeit mit hinein.

Ate Damm, die ihr Musikprojekt ebenfalls „Kwa moyo“ genannt hat und durch google auf uns gestoßen ist, wird spätestens Anfang nächsten Jahres ein oder gar 2 Benefizkonzerte für uns geben. Ate hat eine zauberhafte Stimme macht wunderbare afrikanische Musik, indem sie beispielsweise das „Vater unser“ auf Suaheli singt. Sie hat viele Gebete selber vertont und die Interpretationen bereiten Gänsehaut – so berührend ist es. Möglicherweise findet ein Konzert in Offenbach an der Queich und eines in Erlangen statt.

Um mit dem ersten Bauabschnitt beginnen zu können, sollten wir mindestens 10.000 bis 15.000 Euro "auf der hohen Kante" haben

Wahrscheinlich beginnen wir mit dem Bau von 2 Klassenzimmern und einem Lehrerzimmer, einer Toilettenanlage und einer kleinen traditionellen Küche und einem „Unterstand“, wo die Kinder essen können. Die endgültige Entscheidung wird innerhalb der nächsten 2 Wochen fallen.

Na klar, wir haben in den letzten 9 Monaten schon verdammt viel erreicht : das Grundstück für das „Kwa Moyo Education Center“ konnte gekauft und vollständig abbezahlt werden, die Farm hat ihren Betrieb aufgenommen und das Charity home kann voll versorgt werden. . . . und das nicht zuletzt dank eurer Unterstützung ! Danke !

Es wäre für uns eine große Erleichterung, wenn die fixen Kosten – z.B für das Charity home – konstant gedeckt sind. Hier können Patenschaften für das Heim helfen. Im Schnitt rechnen wir mit etwa € 4.000 pro Jahr für das Charity home – sofern nicht z.B. durch Krankheiten oder sonstiges hohe Zusatzkosten entstehen.

Wie ihr wisst, möchten wir keine Patenschaften für ein Kind anbieten, weil es dabei immer zu Bevorzugungen, zu Neid oder Enttäuschungen kommen kann. Es ist nun einmal so, dass der eine Pate viel schreibt und immer kleine Geschenke mit schickt und der andere Pate schreibt weniger und schickt nur manchmal ein Geschenk und der nächste schreibt gar nicht und somit gibt es auch kein Geschenk.

Deshalb möchten wir lieber alle Patenschaftsgelder in einen Topf geben und den Kindern stets die gleichen Geschenke zu den Geburtstagen und zu Weihnachten geben.

In diesem Jahr sollen die Kinder eine Schultasche zu Weihnachten bekommen. Im Augenblick nehmen die Kinder noch diese dünnen Plastiktüten, die es an den Obstständen oder in den Geschäften gibt.

Jeder, der eine Patenschaft für das Charity home übernimmt, bekommt 2 mal im Jahr einen Bericht über die Kinder und darüber, was im Heim alles so passiert ist.

Im Augenblick erstellt unser Team Uganda gerade Profilbögen für jedes Kind und Ende November wird es den ersten Bericht über das Charity home geben.

**Vielleicht möchte ja jemand auch eine solche Patenschaft zu Weihnachten verschenken ? Gerne erstellen wir euch dafür eine „Geschenkkurkunde“ die ihr dem Beschenkten überreichen könnt.**

**Das Formular zur Übernahme einer solchen Patenschaft gibt auf unserer Webseite unter "downloads"**

Ebenfalls zu Weihnachten möchten wir als „Bildungsgeschenk“ ein Paket anbieten, mit dem ihr sozusagen Baumaterialien verschenken könnt.

Ab dem 01. November könnt ihr diese Geschenke bei uns erwerben. Wir werden Pakete zu € 50,- zu € 100,- oder zu € 250,- anbieten.

Natürlich gibt es auch dafür schöne Geschenkkurkunden.

**Fördermitgliedschaften** geben uns eine größere Planungssicherheit. Auch hier kann man sich die Formulare einfach herunterladen und per Mail oder auch per Post an uns schicken.

Wir freuen uns, wenn ihr diesen Newsletter an möglichst viele Freunde und Bekannte weiterleitet.

Herzlichen Dank auch dafür !

**Wirklich jede kleine Spende trägt dazu bei, den Waisenkindern eine Chance auf eine bessere Zukunft zu ermöglichen. Nur mit eurer Hilfe können wir dies erreichen.**

*Die Kwa Moyo Teams Deutschland und Uganda sagen :*

**Webale nyyo**

**herzlichen Dank**



[www.kwa-moyo.de](http://www.kwa-moyo.de)

Kwa moyo – Hilfe mit Herz für Kinder in Uganda e.V. VR Landau 30402 Steuer Nr : 41/659/1321/8.  
VR Bank Südpfalz : Konto 297 31 38 Blz : 548 625 00